



Schutz vor Einbruch und Gewalt

Zum Inhalt:

Jeder von uns wohnt in einer Wohnung oder in einem Haus und hat sein Heim mit Fernsehgerät, HiFi-Anlage, Computer und anderen elektronischen Geräten ausgestattet. Vielleicht liegt auch noch ein wertvoller Teppich im Wohnzimmer, der Familienschmuck im Schlafzimmer oder ein teures Fahrrad steht im Keller.

Und eines Tages muss man feststellen, dass sein Eigentum von fremden Personen gestohlen wurde. So ein Ereignis löst bei den Betroffenen einen großen Schock aus. Oft wiegt die Tatsache, dass fremde Leute in die eigene Wohnung, in das eigene Haus oder auch in das eigene Geschäft eingedrungen sind und dort Schränke und Schubladen geöffnet und durchwühlt haben, schwerer, als der Verlust von Geldbeträgen und wertvollen oder lieb gewordenen Gegenständen.

Die Betroffenen fühlen sich in ihren eigenen 4 Wänden nicht mehr sicher. Noch nach Wochen laufen ihnen kalte Schauer über den Rücken, wenn sie ein Kleidungsstück in die Hand nehmen, das vom Täter beim Durchwühlen des Kleiderschranks angefasst und auf den Boden geworfen wurde.

Jeder kann sich wirksam, nach seinen eigenen Bedürfnissen und Möglichkeiten, wirksam vor Einbruch und Diebstahl schützen, egal, ob zu Hause, im Geschäft und unterwegs und es damit einem potentiellen Täter so schwer wie möglich machen, seine Tat auszuführen. Schon die kleinste Sicherheitsvorkehrung ist besser, als überhaupt keinen Schutz. Zuviel Schutz gibt es eigentlich nicht, es sei denn, man fühlt sich irgendwann als Gefangener seiner eigenen Sicherheitsvorkehrungen.